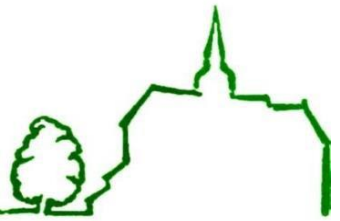


# Klosterkirche Riddagshausen



Februar und März 2023



## In dieser Ausgabe:

Freud und Leid

Termine, Termine ...

Musik in der Klosterkirche

Das Echo von Weihnachten

Gute Vorsätze?

Bildungsfrühstück

Pfarrverband Nordost

Freiwilliges Kirchgeld

Weltgebetstag der Frauen

**Februar:** Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen. (Gen 21,6(E))

**März:** Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? (Röm 8,35(E))

## **Liebe Gemeinde, liebe Musikfreunde,**

ganz unverhofft und etwas überraschend erteilte mich die Anfrage, das Grußwort für den neuen Gemeindebrief zu verfassen. Als Kirchenmusiker werde ich natürlich diesem, für die Arbeit der Klosterkirche so wichtigen Bereich, hier meine besondere Aufmerksamkeit widmen. Denn nach nun drei Jahren ohne Heizung, mit Pandemie und nun auch schon einem Jahr mit einem Krieg nicht weit von uns entfernt, betrifft vieles eben auch die Musik. So haben wir die Musik ukrainischer Komponistinnen und Komponisten kennen gelernt, viele habe ich auch bearbeitet und wir haben es aufgeführt. Auch hat eine ukrainische Organistin ein Benefizkonzert für dort vom Krieg betroffene Kinder gespielt. Die Musik spielt eine so wichtige Rolle in der Völkerverständigung, aber auch für die Psyche der Menschen hier wir dort. Und man darf nicht vergessen, dass auch russische Künstlerinnen und Künstler durch diese Situation betroffen sind und auch leiden, weil sie oft mit dem russischen Aggressor Putin in Verbindung gebracht werden. Viele von Ihnen aber sind gegen den Krieg und äußern sich auch so. Wir hatten ein wunderbares experimentelles Konzert mit Dr. Vlady Bystrov, der in Braunschweigs Partnerstadt Kasan – übrigens einer Hochburg der russischen Organistenausbildung und Partnerstadt Braunschweigs – und in St. Petersburg ausgebildet und dem Braunschweiger Künstler Hans Wesker und mir mit einer Klanginstallation und Live-Improvisationen dazu, welche sogar bis nach München Aufmerksamkeit erregte. Schönes Beispiel für das gemeinsame Wirken von Künstlern.

Und auch in Zukunft wollen wir aus beiden Ländern Künstlerinnen und Künstler bei uns begrüßen. Insgesamt sind wir durchaus gut durch diese Zeit gekommen und unser weit in die Region ausstrahlender „Internationaler Riddagshäuser Orgelsommer“ mit seinen großen Besuchszahlen konnte auch während der Pandemie in kleinerer, aber nicht minder erfolgreicher Form weitergeführt werden. Einmal 2020 mit „Orgel plus“, also mit Instrumenten zur Orgel, das andere Jahr mit eingestreuten Lesungen und dieses Jahr schon wieder ganz im gewohnten Stil. Nun freuen wir uns auf dieses Jahr 2023. Denn nach langer Zeit des Wartens auf die dringend notwendige Restaurierung unserer Führer-Orgel, für die ich mich seit meinem Stellenantritt in großem Maß engagiere und vieles unternommen habe, um Geld zu sammeln und immer wieder auf den schlechten Zustand hingewiesen habe. Denn nicht nur Staub und die starke Frequentierung der Orgel, es ist sicher die am meisten gespielte Orgel in Braunschweig und vielleicht der Landeskirche, mit Einsätzen in vielen Gottesdiensten, Trauungen, Taufen und Konzerten und auch bei großen Veranstaltungen der Landeskirche oder bei anderen Anlässen, sondern insbesondere auch klimatisch bedingt der Schimmel in der Orgel, an der Rückwand, sogar zwischen den Tasten. Manche Pfeifen lassen sich nicht mehr stimmen oder sprechen schwer oder gar nicht mehr an. Ein Wunder, dass wir noch immer so hochrangige Musik darauf machen konnten, was für die vielen guten Organistinnen und Organisten spricht, die das möglich machen. Normalerweise wird eine Orgel nach zwanzig Jahren gereinigt und generalüberholt. Unsere Orgel wurde 1979 gebaut und wir haben 2023!

Der grandiose amerikanische Organist Stephen Tharp aus New York hat das im Jubiläumsjahr 2019 (Vierhundert Jahre Orgelgeschichte, Vierzig Jahre Führer Orgel in der

Klosterkirche) in der Braunschweiger Zeitung auch einmal kritisch angemerkt. Nun haben wir die frohe Nachricht, dass unsere Führer Orgel nach Ostern durch den Braunschweiger Orgelbauer Florian Fay umfassend restauriert werden soll. Und wenn er den Zeitplan einhält, wird der diesjährige „Internationale Riddagshäuser Orgelsommer“ ein Festival der Wiedereinweihung mit sehr interessanten Musikerinnen und Musikern, welche die Orgel in allen wieder frischen Farben vorstellen werden. Ab dem 9. Juli spielen dann wöchentlich um 17 Uhr Hans-Dieter Karras, Soyon Park (Seoul/Braunschweig), Chris Paraskevopoulos Athen/Griechenland), Gerwin van der Plaats (Kampen/Niederlande), Florence Rousseau (Rennes/Frankreich) und Maria Greco (Cosenza/Italien).

Aber wir wollen unsere hauseigenen Ensembles nicht vergessen, den Posaunenchor der Propstei Braunschweig unter der langjährigen erfolgreichen Leitung von Kantor Jürgen Schwanke, welche nicht wegzudenken von Gottesdienst und Konzert sind. Und auch die Alphörner nicht zu vergessen, welche Jürgen Schwanke immer wieder erfolgreich erschallen lässt. Dann natürlich der Riddagshäuser Kammerchor unter bewährter Leitung von Georg Renz, mit dem mich auch gemeinsames Musizieren in allen möglichen Formen und Stilen verbindet und der sich auch für die Musik an der Klosterkirche und die Pflege und Erhaltung der Orgel einsetzt. Aber auch natürlich für eine Klosterkirche mit der langen Geschichte und Musiktradition durch die Jahrhunderte, unsere beiden Choralscholen, die Frauenschola „Lux vivens“ und die Männerschola „Gregoriana“, welche die Musik der Gregorianik, des Mittelalters und die Lieder der Hildegard von Bingen pflegen und so eine lebendige Musiktradition erhalten. Dazu kommt noch die durch Corona bedingte Pause und Wiederbelebung des, von Domprediger em. und damaligem Klosterpfarrer Joachim Hempel gegründete Riddagshäuser Kammerorchester unter meiner Leitung, welches vor Corona tolle Musik von Renaissance bis Gegenwart aufgeführt hat. Und eine neue Farbe bekommt dank der Initiative von Klosterkirchenpfarrer Ulf Weber die Musik an der Klosterkirche in Zukunft auch durch Veranstaltungen mit Taizé-Gesängen. Wir haben das in Anwesenheit zweier Taizé-Brüder in einer Taizé-Nacht der Lichter schon erleben dürfen.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Pfarrer und Kantor, aber auch mit dem Kirchenvorstand und der Kirchenvögtin ist ein wesentlicher Bestandteil des Erfolges der Kirchenmusik unserer Klosterkirche. Dafür bin ich dankbar und so freuen wir uns auf ein neues Jahr mit vielen vertrauten und neuen Klängen und Eindrücken. Dazu gehören auch die Mus(s)estunden der Passionszeit in der Frauenkapelle, oder die traditionellen und beliebten Riddagshäuser Konzerte zu Ostern mit Trompete und Orgel und zu Pfingsten mit Saxofon und Orgel. Und auch im Klostersommer wird es im Klostergarten unter dem Himmelszelt wieder Musik, Gespräche bei Kaffee, Kuchen und/oder Bratwurst geben. Ich danke allen so zahlreichen Besucherinnen und Besuchern unserer Veranstaltungen für Ihre Treue und auch unseren Gemeindemitgliedern für den oft gehörten Zuspruch zur Kirchenmusik in Gottesdienst und Konzert. Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und gutes neues Jahr, bleiben Sie gesund und uns gewogen.

Ihr

**Kantor Hans-Dieter Karras**

**Gottesdienste und Veranstaltungen im Februar und März 2023**  
**Weitere Details auch auf der Homepage und in der Kirche ausliegenden Flyer**

(KK = Klosterkirche, FK = Frauenkapelle, KG = Klostergarten)

**- Änderungen vorbehalten -**

Sonntag, 5. Februar, 11 Uhr, FK <b>Septuagesimae</b>	<b>ABENDMAHLSGOTTESDIENST</b> Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Sonntag, 12. Februar, 11 Uhr, FK <b>Sexagesimae</b>	<b>GOTTESDIENST</b> Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr Gemeindehaus, Klostergang 57	<b>ÖFFENTLICHE KIRCHENVORSTANDSSITZUNG</b>
Mittwoch, 15. Februar, 9 Uhr Gemeindehaus, Klostergang 57	<b>KULTUR- UND BILDUNGSFRÜHSTÜCK</b> Siehe S. 6
Sonntag, 19. Februar, 11 Uhr, FK <b>Estomihi</b>	<b>GOTTESDIENST</b> Pfarrerin S Wittekopf, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Sonntag, 26. Februar, 11 Uhr, FK <b>Invocavit</b>	<b>GOTTESDIENST</b> Prädikantin A. Karras, Orgel Kantor H.-D. Karras
17 Uhr , FK	<b>MÜBESTUNDE (I)</b>
Sonntag, 5. März, 17 Uhr, FK <b>Reminiscere</b>	<b>GOTTESDIENST</b> Pfarrerin S Wittekopf, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr , FK	<b>MÜBESTUNDE (II)</b>
Sonntag, 12. März, 11 Uhr, FK <b>Okuli</b>	<b>BLÄSERGOTTESDIENST</b> Pfarrer Ch. Kohn, Propstei-Posaunenchor Ltg.: Kantor J. Schwanke, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr , FK	<b>MÜBESTUNDE (III)</b>
Mittwoch, 15. Februar, 9 Uhr Gemeindehaus, Klostergang 57	<b>KULTUR- UND BILDUNGSFRÜHSTÜCK</b> Siehe S. 6
19 Uhr, Gemeindehaus, Klostergang 57	<b>ÖFFENTLICHE KIRCHENVORSTANDSSITZUNG</b>
Donnerstag, 16. März, 16 Uhr, Gemeindehaus, Klostergang 57	<b>FRÜHLINGSWERKSTATT FÜR KINDER</b>
Sonntag, 19. März, 11 Uhr, FK <b>Laetare</b>	<b>FAMILIENGOTTESDIENST</b> Pfarrer U. Weber, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr , FK	<b>MÜBESTUNDE (IV)</b>
Sonntag, 26. März, 11 Uhr, FK <b>Judika</b>	<b>GOTTESDIENST</b> Prädikantin A. Karras, Orgel Kantor H.-D. Karras
17 Uhr , FK	<b>MÜBESTUNDE (V)</b>

## **Gemeinsam unterwegs: Unser Pfarrverband Nordost**



Schon lange sind wir mit St. Johannes Hondelage und St. Lukas Querum eng verbunden. Seit dem 1. Januar 2022 als Pfarrverband Braunschweig Nordost. Dieser Zusammenschluss soll nicht nur die zukünftige pfarramtliche Versorgung in den drei Kirchengemeinden sicherzustellen, wenn weniger Pfarrstellen zur Verfügung stehen werden, er soll auch eine Chance sein, um voneinander zu lernen und

miteinander Kirche neu zu denken und zu gestalten. Wie das aussieht, stellen wir Ihnen im nachfolgend vor.

### ***Abendgottesdienste***

Im Januar starten wir ein neues Gottesdienstformat. Am 2. Samstag im Monat laden wir um 17Uhr zu einem zentralen Abendgottesdienst im Pfarrverband ein. Für alle, die eher Abends als Morgenmenschen sind oder die Abendlieder des Gesangbuches lieben, bieten wir damit eine gottesdienstliche Gelegenheit. Die Gottesdienste werden von Ort zu Ort zwischen unseren drei Kirchen in Querum, Gliesmarode und Hondelage wandeln und nicht von der ortsansässigen Pfarrperson gehalten werden. So lernen die Gottesdienstgemeinden auch die anderen Pfarrerinnen und Pfarrer kennen und natürlich hoffen wir, dass sich auch Gemeindeglieder der jeweils anderen beiden Gemeinden mit auf den Weg machen! An dem darauffolgenden Sonntag findet dann in keiner unserer drei Kirchengemeinden ein Gottesdienst statt. Die Termine finden Sie im Gottesdienstkalender.

### ***Theologische Gesprächsabende vom 28. Februar - 21. März 2023***

„Wer früher stirbt ist länger Tod“ Von der Kunst mit dem Tod zu leben. Wir haben großes vor und beschäftigen uns an vier Abenden gemeinsam mit dem Jenseits, Tod und Auferstehung. Das ist schwere Kost, aber um diese Fragen kommt keiner herum. Damit es leichter verdaulich ist beginnen wir die Reihe mit einem Film am 28. Februar um 19:30Uhr in St. Johannes Hondelage. „Wer früher stirbt ist länger Tod“ lautet der Titel eines wunderbaren Films, der komisch, tiefgründig und absolut empfehlenswert ist. Am 7. März beschäftigen wir uns dann in St. Lukas Querum mit Jenseitsvorstellungen. In Gliesmarode geht es mit Abschied und Trauer weiter, bevor wir am 21. März die Reihe mit der Auferstehung und unseren ganz persönlichen Vorstellungen beschließen.

### ***Freiwilliges Kirchgeld***

Die Kirchengemeinde Riddagshausen-Gliesmarode bittet auch in diesem Jahr um ein freiwilliges Kirchgeld. Das bietet sich vor allem für diejenigen an, die keine Kirchensteuer (mehr) zahlen oder zusätzlich etwas spenden möchten. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie finanziell besondere Projekte in der Kirchengemeinde. In diesem Jahr bitten wir Sie um eine Spende für ein Jugendprojekt in unserem Pfarrverband. Im Rahmen der Friedensdekade ist ein Theater- und Musikprojekt mit Jugendlichen aus dem gesamten Pfarrverband Nordost geplant. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns bei den Honorarkosten für die Musik- und Theaterpädagogen. Als Verwendungszweck geben Sie bitte **Jugendprojekt** an. Die Bankverbindung finden Sie im Impressum auf der letzten Seite.

## ***Das Echo von Weihnachten***

Nach einem Jahr voller gesellschaftlicher Herausforderungen kam gerade zur rechten Zeit ein Fest der Freude. In der feierlich geschmückten Klosterkirche zierten neue, in Handarbeit gefertigte Strohsterne den Weihnachtsbaum. Die Gottesdienste zum Heiligen Abend waren deutlich besser besucht als in den Vorjahren. Hinein in die Sehnsucht nach einer heilen Welt ohne Krieg, nach Liebe und einem Gott, der Licht in die Dunkelheit bringt, erklingt die Nachricht aus dem Lukasevangelium „Fürchtet euch nicht!“. Diese Hoffnung von Weihnachten sollten wir auch in 2023 mitnehmen und immer wieder bekräftigen. Lassen Sie uns gemeinsam das Kirchenjahr in der Klosterkirche mit all seinen kraftschöpfenden Botschaften entdecken. Hoffen wir auf ein friedvolles und gesegnetes Jahr.

### **Gute Wünsche**

Mehr Frieden und Freundschaft,  
statt Hass, Zank und Streit,  
mehr Hilfe und Güte,  
statt Egoismus und Neid,

mehr Herz und Gefühle,  
statt Kälte und Not  
dann wär' auf der Welt  
so manches im Lot.

Oskar Stock

### ***Gute Vorsätze?***

2023 ist schon ein paar Wochen alt und so langsam leeren sich die Fitnessstudios und die Schokolade hat den Weg zurück in so manchen Einkaufswagen gefunden. Haben Sie Ihre guten Vorsätze eingehalten? Nein? Grämen Sie sich nicht. „Alles hat seine Zeit, und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde“, sagt der Prediger Salomon (Prediger 3,1-8). Vielleicht sollten wir uns also nicht mit guten, aber utopischen Vorsätzen belasten, sondern genau überlegen, was wir selbst genau jetzt umsetzen können. Nicht alle Vorsätze müssen schließlich gleichzeitig angepackt werden. Die Stunde für ein gutes Vorhaben kann auch mitten im Jahr liegen und ist nicht an den Jahreswechsel gekoppelt. Hören wir also hinein in uns, setzen wir uns kleinere Zwischenziele und seien wir gnädig, nicht nur zu unseren Mitmenschen, sondern auch zu uns selbst.

### ***Riddaghäuser Bildungsfrühstück***



Inzwischen ist es Tradition, dass die Riddaghäuser Frühstücksrunde im Januar nicht im Gemeindehaus frühstückt. In diesem Jahr waren wir im Landhaus Seela zum Braunkohlessen in geselliger Runde. Es gab gutes Essen, fröhliche und anregende Gespräche und die Kür der neuen „Braunkohl-Königin“ Ingrid Viedt.

Das Thema für das Bildungsfrühstück am 15.02.2023 heißt: „Neues aus dem Landtag“. Der Referent ist Christoph Bratmann, MdL. Am Mittwoch, den 15.03.2023 ist Frau Ines Wehling, Dipl. Wirtschaftsbiologin unser Gast mit dem Thema: „Was kaufe ich da?“ Anmeldungen bitte bei Conny Seiffert. Telefon 0179 448 1233.

Bis zu unserem Wiedersehen bleiben Sie gesund und behütet.

Helga Schwanke

## **Weltgebetstag von Frauen**

Der nächste Weltgebetstag 3. März 2023 von Frauen aus Taiwan wird auch in Querum wieder vorbereitet. In über 120 Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr den Weltgebetstag. Ökumenisches Miteinander wird seit vielen Jahren beim Weltgebetstag zwischen der evangelischer St. Lukas Gemeinde, der katholischen St. Marien Gemeinde und der evangelischen Freikirche selbstverständlich gelebt. Im Vorbereitungsteam sind Frauen verschiedener christlicher Konfessionen. Hier können auch Sie gerne Ihre Interessen und Talente einbringen.

Termine zur Vorbereitung:

Erstes Treffen zur Organisation am Dienstag 07.

Februar, Gemeindehaus St. Lukas 19 Uhr

Generalprobe Dienstag 28. Februar, St. Lukas Kirche

18:00 Uhr



## **Freud und Leid!**

**Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihrer Alters- oder Ehejubiläen im Gemeindebrief wünschen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, dem zu widersprechen und bitten Sie, sich an das Gemeindebüro zu wenden.**



### **Geburtstage:**

Wir gratulieren herzlich allen, die Geburtstag feiern und wünschen Gottes Segen zum neuen Lebensjahr! Stellvertretend für alle Jubilare gratulieren wir besonders denen über 70-jährigen im Februar und März 2023.

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



### **Trauer:**

Im Dezember 2022 und Januar 2023 mussten wir Abschied nehmen von:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Riddagshäuser Bildungsfrühstück

Helga Schwanke  
Telefon: 0531 37 80 00  
Mail to: [HEP-familienhilfe@online.de](mailto:HEP-familienhilfe@online.de)

Comelia Seiffert, Dipl.-Sozialpädagogin  
Telefon: 0179 448 1233



## Fragen - Anregungen - Lob - Kritik ... oder einfach nur Gesprächsbedarf?

### **Gemeindepfarrerin:**

Sabine Wittekopf  
Tel. 0531 / 1217310  
E-Mail: [sabine.wittekopf@lk-bs.de](mailto:sabine.wittekopf@lk-bs.de)

### **Pfarrbüro/Pfarrsekretariat:**

Klostergang 57, 38104 Braunschweig  
Britta van Schaik  
Tel.: 0531 / 372900  
Fax: 0531 / 372922  
E-Mail: [britta.van-schaik@lk-bs.de](mailto:britta.van-schaik@lk-bs.de)  
E-Mail: [riddagshausen.buero@lk-bs.de](mailto:riddagshausen.buero@lk-bs.de)

### **Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Donnerstag: 8:30 bis 12:30 Uhr  
Freitag: 12:30 bis 16:30 Uhr

### **Pfarrverband Nordost:**

Geschäftsführender Pfarrer Benedikt Sacha  
Tel.: 0531 / 0531 371177  
E-Mail: [braunschweignordost.pfa@lk-bs.de](mailto:braunschweignordost.pfa@lk-bs.de)

### **Kirchenvorstand:**

Birgit Jäckel, Tel.: 0531 / 375571  
Marion Niestedt-Illmer, Tel.: 0170 / 9342848  
Georg Renz, Tel.: 0177 / 7507796  
Friederike Schlesinger, Tel.: 0531 / 21927967  
Henning Wiesner, Tel.: 0157 / 53534794

### **Klosterkirchenpfarrer:**

Ulf Weber  
(verantwortlich für die übergemeindliche Arbeit)  
Tel.: 0531-372900  
[ulf.weber@lk-bs.de](mailto:ulf.weber@lk-bs.de)

### **Kirchenvögtin:**

Frau Daniela Schweer, Tel.: 0174 / 8835160  
E-Mail: [daniela.schweer@lk-bs.de](mailto:daniela.schweer@lk-bs.de)

### **Kirchenmusik:**

Hans-Dieter Karras, Tel.: 05303 / 922310  
E-Mail: [hans-dieter.karras@lk-bs.de](mailto:hans-dieter.karras@lk-bs.de)

### **Kirchenführungen:**

Britta van Schaik  
Tel.: 0531 / 372900  
E-Mail: [riddagshausen.buero@lk-bs.de](mailto:riddagshausen.buero@lk-bs.de)

### **Posaunenchor:**

Jürgen Schwanke  
Tel.: 0531 / 373697

**Homepage:** [www.klosterkirche-riddagshausen.de](http://www.klosterkirche-riddagshausen.de)

**Konto:** Norddeutsche Landesbank Girozentrale  
IBAN DE20 2505 0000 0000 8229 73  
BIC NOLADE2HXXX

### **Vermietung Gemeinderäume:**

Britta van Schaik, Tel.: 0531 / 372900

**Telefonseelsorge:** 0800 111 0 111

### **Redaktion:**

Birgit u. Wolfgang Jäckel, Friederike Schlesinger,  
Henning Wiesner  
E-Mail: [riddagshausen.buero@lk-bs.de](mailto:riddagshausen.buero@lk-bs.de)  
Fotos: privat  
Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Artikel im  
Gemeindebrief stellen nicht zwangsläufig die  
Meinung der Redaktion dar.

### **Gemeindebrief per E-Mail?**

Einfach eine E-Mail an:  
[riddagshausen.buero@lk-bs.de](mailto:riddagshausen.buero@lk-bs.de) schreiben!

**V.i.S.d.P.: Wolfgang Jäckel**

**Druck:** www.GemeindebriefDruckerei.de

**Auslieferung** durch freundliche Menschen Ihrer Kirchengemeinde.